

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1907

136 (19.5.1907)

Beilage zu Nr. 136 der Karlsruher Zeitung.

Samstag, 19. Mai 1907.

Großherzogtum Baden.

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen u.

der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen III bis X

sowie

Ernennungen, Versetzungen u.

von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatsbahnenverwaltung. —

Befördert:

zum Bureauassistenten: Rangassistent Adam Krattel in Karlsruhe wurde zum Zugsvorstand befördert.

Etatmäßig angestellt:

Bogenwärter Julius Kronenweil in Lauda
Schaffner Richard Kruder in Billingen
Güterschaffner Karl Weibel in Offenburg
Güterschaffner Wilhelm Becker in Karlsruhe.

Befestigt:

als Kanzleigehilfe: Militäranwärter Karl Göthe von Steinthalen.

Vertragsmäßig aufgenommen:

als Bahnmeister: August Thomaier von Mittelschneffenz
Georg Sauerzapf von Weimen
Karl Wälde von Hausach;

als Güterschaffner:

Ferdinand Piejer von Ortenberg
Euphrasius Graf von Duchsingen.

Verfetzt:

Bahnmeister Albert Wolf in Graben nach Kirchzarten
Stationsmeister Konrad Wildenberger in Mannheim nach Forzheim
Stationsvorsteher Johann Day in Enzberg nach Philippsburg
Stationsvorsteher Franz Böck in Philippsburg nach Rosen-
berg
Rechnungsführer Johann Dörflinger in Konstanz nach
Karlsruhe
Kanzleischreiber Michael Feuerstein in Heidelberg nach
Offenburg
Oberassistent Leopold Uhl in Mannheim nach Offenburg
Bogenmeister Heinrich Sauerzapf in Mühlacker nach
Mannheim
Bogenmeister Georg Baier in Bretten nach Mannheim
Bogenmeister Philipp Hölzle in Bretten nach Mannheim
Bogenmeister Friedrich Wadenbach in Schwetzingen nach
Mannheim
Reisebegleiter Heinrich Kellenberger in Lauda nach Wert-
heim
Lokomotivführer Johann Erny in Heidelberg nach Mannheim
Schaffner Johann Wittig in Heidelberg unter Ernennung
zum Oberassistenten nach Billingen
Schaffner Stephan Hornberger in Würzburg nach Wert-
heim
Bahnsteigschaffner Philipp Krieger in Heidelberg nach Wert-
heim.

Zurückgesetzt:

Lokomotivführer Gustav Eisele in Karlsruhe, unter Aner-
kennung seiner langjährigen treuen Dienste.

Verstorben:

Eisenbahnassistent Ivo Wehler in Schaffhausen
Kanzleigehilfe Eugen Braun in Karlsruhe
Bogenwärter Karl Muecher in Offenburg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz,
des Kultus und Unterrichts.

Beamteneigenschaft verliehen:

dem Universitätsreifelehrer Karl Christian in Heidelberg.

Verfetzt:

Notar Franz Haber Jörger beim Notariat Wiesental zum
Notariat Philippsburg.

Zugewiesen:

Notar Karl Kiebel beim Notariat I Freiburg dem No-
tariat IV Karlsruhe.

Ent hoben:

Notar Wilhelm Fuhrmann beim Landgericht Freiburg.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Verfetzt:

Schutzmann Johann Schollmeier in Freiburg zum Bezirks-
amt Heidelberg.

— Großh. Verwaltungshof. —

Etatmäßig angestellt:

Joseph Koller, Wärter bei der Heil- und Pflegeanstalt
bei Wiesloch.

Zurückgesetzt:

Sophie Langsdorff, Oberwärterin bei der Heil- und
Pflegeanstalt Altenau.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Die Beamteneigenschaft verliehen:

den Landstrassenwärttern:
Konrad Weis in Meingemünd und
Hilf Wolf in Schluchsee.

Verfetzt:

der Bureauassistent
Fidor Aufschmann in Kastatt zum Bezirksgeometer in
Weisloch;

der Bureauassistent:

Joseph Albricker in Waldshut zur Oberdirektion (Verwei-
jungstechnisches Bureau).

Zurückgenommen die Versetzung:

des Straßenmeisters
Franz May in Stetten a. f. M. nach Salem;

des nichtetatmäßigen Straßenmeisters
Philipp Weidenhammer in Salem nach Stetten a. f. M.

— Großh. Gendarmerie-Korps. —

Zum provisorischen Gendarmen ernannt:

Huber, August, Sergeant vom 3. Bad. Feldartillerieregi-
ment Nr. 50.

Definitiv angestellt:

Prov. Gendarm Liebguth, Rudolf, in Freiburg.

Befördert:

die Wächtermeister:
Schub, Johann, in Heberlingen, und
Ked, Karl, in Mannheim, zu Wächtermeistern

Im Zivildienst angestellt:

Bier, Viktor, Gendarm, als Hilfsgerichtsvollzieher in Frei-
burg, und
Fuchs, August, Gendarm, als Steuerassistent in Mannheim.

Verfetzt:

Ernst, Ludwig, Gendarm, von Schiltach nach Falkenstein, und
Martin, Richard, Gendarm, von Pfalldorf nach St.
Wästen.

In den Ruhestand versetzt:

Dilger, Karl, Gendarm in Neuenburg.

Auf Ansuchen entlassen:

Stierert, Bruno, Gendarm in Konstanz, und
Hoffner, Moritz, Gendarm in Ettenheim.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Die Eigenschaft von Ersten Gehilfen für ihre Person ver-
liehen wurde:

den Finanzassistenten:

Hugo Prohmer beim Großh. Steuerkommissar für den Be-
zirk Ettlingen
Karl Knopf beim Großh. Steuerkommissar für den Bezirk
Wiesloch
Gustav Wängle beim Großh. Steuerkommissar für den Be-
zirk Rastatt
Max Leutner beim Großh. Steuerkommissar für den Bezirk
Pforzheim
Valentin Walter beim Großh. Steuerkommissar für den
Bezirk Laudenstadt
Alfred Wägel beim Großh. Steuerkommissar für den Be-
zirk Pforzheim-Land I
Ernst Wippenman beim Großh. Steuerkommissar für den
Bezirk Schopfheim
Karl Köhl beim Großh. Steuerkommissar für den Bezirk
Kehl
Jakob Hildenbrand beim Großh. Steuerkommissar für
den Bezirk Lauda
Alfred Heiting beim Großh. Steuerkommissar für den Be-
zirk Malsheim
Theodor Rauch beim Großh. Steuerkommissar für den Be-
zirk Baden
Ludwig Bidel beim Großh. Steuerkommissar für den Be-
zirk Emmendingen
Karl Mägel beim Großh. Steuerkommissar für den Bezirk
Mannheim-Land
Karl Armbruster, Zweiter Gehilfe beim Finanzamt Wei-
sloch
Karl Schäfer, Zweiter Gehilfe beim Finanzamt Oberkirch
Berthold Koch, Zweiter Gehilfe beim Finanzamt Schwetzingen
Theodor Herzog, Zweiter Gehilfe beim Finanzamt Horn-
berg
Ernst Weis, Zweiter Gehilfe beim Finanzamt Dona-
ueschingen
Josef Rint, Zweiter Gehilfe beim Finanzamt Billingen.

Ernannt zum Ersten Gehilfen:

Finanzassistent Ernst Büche beim Finanzamt Billingen.

Ernannt:

Gendarm August Fuchs in Niedböhringen zum Steuer-
assistenten in Mannheim.

Uebertragen:

die Steuereinnahmestelle Nimbura dem Untererheber Hermann
Näger in Albstadt
die Steuereinnahmestelle Albstadt dem zurückgesetzten Gen-
darmerweuassistenten Peter Sigmund in Philippsburg
unter Ernennung desselben zum Untererheber.

— Zollverwaltung. —

Verfetzt:

Finanzassistent Arthur Söner in Basel nach Singen.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Befördert bzw. ernannt:

Holzer, Richard, Unterlehrer in Mannheim, wird Haupt-
lehrer daselbst
Leidner, Otto, Unterlehrer in Hardheim, wird Hauptlehrer
in Alglashütte, Amts Freiburg
Stäger, Friedrich, Unterlehrer in Mannheim, wird
Hauptlehrer daselbst.

2. Verfetzt:

a. Hauptlehrer:
Haud, August, von Oberhausen, Amts Bruchsal, nach Wein-
garten, Amts Durlach
Huber, Ernst, von Oelsbach nach Hensfeld, Amts Schönau.

b. Unständige Lehrer:

Albricker, Joseph, Schulverwalter in Hensfeld, als Unter-
lehrer nach Mühlhausen, Amts Engen
Germann, Wilhelm, Unterlehrer in Friedlingen, als Schul-
verwalter nach Oberhausen, Amts Bruchsal

Fröhlich, Wilhelm, Unterlehrer, von Mühlhausen, Amts
Engen, nach Friedlingen, Amts Heberlingen
Ginter, Andreas, Hilfslehrer an Realschule Offenburg, als
Unterlehrer nach Rippoldsau, Amts Wolsch

Greulich, Martin, Unterlehrer in Forzheim, als Hilfs-
lehrer nach Grünwinkel, Amts Karlsruhe
Haud, Alfred, Schulverwalter, von Lengkirch nach Eisenbach,
Amts Neustadt

Klingert, Karl, Unterlehrer in Dauchingen, als Hilfslehrer
nach Kirtlach, Amts Bruchsal
Loos, Augustin, Hilfslehrer in Liptingen, Amts Stodach,
wird Schulverwalter daselbst

Müller, Emilie, Unterlehrerin, von Rippoldsau nach Ober-
kirch
Oeppling, Johann, Unterlehrer in Göschweiler, als Hilfs-
lehrer nach St. Margen, Amts Freiburg

Rippel, Karl, Unterlehrer in Mannheim, als Schulverwalter
nach Sulzfeld, Amts Eppingen
Schilling, Konrad, als Schulverwalter nach Oelsbach,
Amts Oberkirch

Schönleber, Peter, Hilfslehrer in Dauchingen, Amts Bil-
lingen, wird Unterlehrer daselbst
Seiler, Johann, Hilfslehrer in Lichtental, Amts Baden,
wird Schulverwalter daselbst.

3. Aus dem Schuldienst treten aus:

Martin, Marie, Unterlehrerin in Oberkirch.
Riemer, Elsa, Unterlehrerin in Hagsfeld.

Gottesdienste.

Evangelische Stadtgemeinde

Pfingstsonntag.

19. Mai.

Kollekte: Beim Ausgang aus sämtlichen Gottesdiensten,
mit Ausnahme des Militärgottesdienstes, wird eine Kollekte
erhoben für die Krankenpflegestationen unserer hiesigen evan-
gelischen Kirchengemeinde.

Stadtkirche. 9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-
oberpfarrer Schloemann. — 10 Uhr mit Abendmahl: Herr
Stadtpfarrer Rapp.

Kleine Kirche. 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfar-
rer Schwarz. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Maurer.

Schloßkirche. 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Hofprediger
Fischer.

Johannestirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Sindenslang.
— 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Heselbacher.

Christuskirche. 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer
Kobbe. — 2 Uhr Andachtsstunde für die Taubstummen. —
6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Duhm.

Gemeindehaus der Weststadt, Blücherstraße 20. 10 Uhr
mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Jaeger.

Karl Wilhelm-Schule. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Wei-
demeyer. — 12 Uhr Kindergottesdienst für Knaben: Herr
Stadtpfarrer Weidemeier.

Gartenstraße 22. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Maurer.
Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 5 Uhr: Herr Stadtpfarrer
Sindenslang.

Dionysienhauskirche. Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer
Kah. — Abends 1/8 Uhr Abendmahlsfeier: Herr Pfarrer
Kah.

Karl Friedrich-Gedächtniskirche. (Stadtteil Mühlburg.)
Vormittags 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl: Herr De-
kan Ebert.

Gottesdienst im Stadtteil Veiertheim. 9 Uhr: Herr Ober-
kirchenratssekretär Weber.

Evangelisch-lutherische Gemeinde.

Pfingstsonntag.

19. Mai.

Alte Friedhofkapelle, Waldhornstraße. Vormittags 10 Uhr:
Herr Pfarrer Schemm. Offertorium für das Pfarramt.

Katholische Stadtgemeinde.

Pfingstsonntag.

19. Mai.

Hauptkirche St. Stephan. 1/8 Uhr Frühmesse. — 1/7 Uhr
Singmesse und Generalkommunion für den Kathol. Gesellen-
verein. — 1/8 Uhr hl. Messe. — 1/9 Uhr hl. Messe. — 1/10
Uhr Festpredigt, Levit. Hochamt mit Segen und Lebeum. —
1/12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 3 Uhr levitierte
Vesper mit Segen. — 1/8 Uhr Maiandacht mit Predigt, zu-
gleich Andacht für die Jungfrauen-Kongregation.

Vernharduskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Singmesse.
— 1/10 Uhr Predigt und Hochamt mit Segen. — 11 Uhr
Kindergottesdienst. — 1/8 Uhr feierl. Vesper mit Segen. —
4 Uhr Versammlung des 3. Ordens mit Predigt und General-
absolution. — 7 Uhr Maiandacht mit Predigt.

Liebfrauenkirche. 6 Uhr Frühmesse. — 1/9 Uhr Kindergot-
tesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Festpredigt, levitiertes
Hochamt mit Segen. — 11 Uhr hl. Messe. — 1/8 Uhr levitierte
Vesper mit Segen. — 7 Uhr Predigt, Maiandacht mit Segen.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße). 6 Uhr Frühmesse. —
1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Predigt,
levitiertes Hochamt und Segen. — 1/8 Uhr feierl. Vesper
mit Segen. — 7 Uhr Predigt, Maiandacht und Segen.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 11 Uhr hl. Messe mit Ho-
mie.

St. Augustinuskapelle. 1/7 Uhr Austeilung der hl. Kom-
munion. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Predigt und Amt mit
Segen. — 1/8 Uhr Maiandacht mit Predigt.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7). 8 Uhr Amt.
St. Peter- und Paulskirche. 6 Uhr Beichtgelegenheit. —
1/7 und 1/8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 1/8 Uhr
deutsche Singmesse mit Generalkommunion der Erstkommuni-
kanten. — 1/10 Uhr Festgottesdienst mit Predigt und Levit.
Hochamt. — 2 Uhr feierliche Vesper. — 1/8 Uhr abends Mai-
andacht mit Predigt.

Stadtteil Ruppurr (Festhalle). 9 Uhr hl. Messe mit Pre-
digt.

(Alt-) Katholische Stadtgemeinde.

Pfingstmontag.

19. Mai.

Auferstehungskirche. 1/2 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenfein.

English Church Services will be held at the Friedenskirche, Karlstr. 49 b, next Whitsunday at 11.15 a. m. and at 6.30 p. m. The British Chaplain, 31 Leopoldstr.

Evangelische Stadtgemeinde.

Pfingstmontag.

20. Mai.

Stadtkirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer a. D. D. Brüdner.

— 1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Schwarz.

Kleine Kirche. 1/2 12 Uhr Christenlehre: Herr Hofprediger Fischer.

Schloßkirche. 10 Uhr: Herr Hofdiakon Kasber.

Johanneskirche. 9 Uhr: Herr Stadtvikar Maurer.

Christuskirche. 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Jaeger.

Dankenshauskirche. Vormittags 10 Uhr: Herr Hilfsgeistlicher Eißler.

Karl Friedrich - Gedächtniskirche. (Stadtteil Mühlburg.) Vormittags 1/2 10 Uhr: Herr Dejan Ebert.

Evangelisch-lutherische Gemeinde.

Pfingstmontag.

20. Mai.

Alte Friedhofskapelle, Waldhornstraße. Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Schemm.

Katholische Stadtgemeinde.

Pfingstmontag.

20. Mai.

Hauptkirche St. Stephan. 1/2 6, 1/2 7 und 1/2 8 Uhr hl. Messe. — 1/2 10 Uhr Festgottesdienst: 50jähriges Jubiläum des Kathol. Gefellenvereins: Festpredigt durch den Herrn Stadtpfarrer Martin von Baden-Baden; hierauf lebit. Hochamt und Tebeum. — 1/2 12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 3 Uhr Vesper. — 7 Uhr Maiandacht.

Bernharduskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 8 Uhr Singmesse. — 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt. — 11 Uhr Kindergottesdienst. — 1/2 3 Uhr Andacht zu Ehren des hl. Geistes. — 7 Uhr Maiandacht mit Segen.

Liebfrauenkirche. 6 Uhr Frühmesse. — 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst. — 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt. — 11 Uhr hl. Messe. — 1/2 3 Uhr Andacht um die sieben Gaben des hl. Geistes. (Magnific. S. 97.) — 7 Uhr Maiandacht.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße). 6 Uhr Frühmesse. — 1/2 9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/2 10 Uhr Predigt und Hochamt. — 1/2 3 Uhr Vesper. — 7 Uhr Predigt, Maiandacht mit Segen.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 11 Uhr hl. Messe mit Kommunion. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt. — 1/2 6 Uhr Maiandacht.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7). 8 Uhr Amt. — 1/2 7 Uhr und 1/2 8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 1/2 8 Uhr deutsche Singmesse. — 1/2 10 Uhr Hauptgottesdienst. — 2 Uhr Andacht zum hl. Geist. — 1/2 8 Uhr Maiandacht mit Segen.

Stadtteil Müppurr (Festhalle). 9 Uhr hl. Messe.

(Alt-) Katholische Stadtgemeinde.

Pfingstmontag.

20. Mai.

Auferstehungskirche. Der Gottesdienst fällt wegen auswärtiger Pastoration aus.

Standesbuchauszüge.

Geburten.

7. Mai. August Karl, B.: Aug. Herzner, Schlosser.

Emilie Katharina Angelika Alexandrine, B.: G. Weder, Kaufm.

Dans, B.: Dr. Karl Schnarrenberger, Großl. Landesgeologe.

8. Mai. Karl Christian, B.: Gottl. Hertling, Fabrikarbeiter.

Magdalene, B.: Wilh. Vogt, Rader.

Hans Karl Friedrich, B.: Joh. Hoffmann, Schlosser.

Marie Elisabeth, B.: Aug. Müller, Kaufmann.

9. Mai. Friedrich Philipp, B.: Aug. Seberle, Aufseher.

Karl Theodor, B.: Gg. Kugel, Kaufmann.

Günter, B.: Jos. Gerstner, Versicherungsinspektor.

10. Mai. Emma Henriette Karoline, B.: Gg. Saar, Schriftf.

Albert, B.: Ernst Wolf, Druckereiarbeiter.

Rosa Franziska, B.: Friedr. Fies, Tagelöhner.

Silda Luise, B.: Karl Kirchenlohr, Metzereibeizer.

11. Mai. Arthur Erich Herbert Viktor, B.: Chr. Müller, Frh.

Frieda, B.: Aug. Barth, Aufseher.

Albert, B.: Aug. Bauer, Schlosser.

Elisa Klara, B.: Gg. Kopp, Schuhmacher.

Max Eugen, B.: Max Haril, Affistent.

Luise Frieda, B.: Gg. Zimmer, Bureauidiener.

Wilhelm August, B.: Karl Fröh, Fabrikarbeiter.

12. Mai. Silda Margarete, B.: Karl Weiß, Bautechniker.

Anna Maria, B.: Wilh. Maier, Hausdiener.

Berenia Sophie, B.: Joh. Koch, Schlosser.

Erwin Ferdinand, B.: Joh. Stengel, Wirt.

13. Mai. Sophie, B.: David Geiger, Maschinenformer.

Richard Adolf, B.: Karl Kiefer, Wagenwärtergehilfe.

Kurt Rudolf, B.: Karl Wagner, Malermeister.

Emilie, B.: Wilh. Liebig, Schmied.

14. Mai. Friedrich Julius Erich Hans, B.: E. Speicher, Kaufm.

Gedwig, B.: Willi Meiner, Molkereibeizer.

Ernst Willi, B.: Aug. Herrmann, Tapezier.

Maria Nina, B.: Wilh. Kern, Milchhändler.

Silda Maria, B.: Ferd. Stürz, Brenner.

15. Mai. Margarete Sophie, B.: Franz Weidert, Straßenbahnführer.

Julius Adolf, B.: Rud. Ritter, Schlosser.

Ludwig Georg, B.: Karl Wittich, Professor.

Julius, B.: Anton Kummle, Geiger.

Hans, B.: Jakob Sieber, Ausläufer.

Hans Otto, B.: Dr. phil. Hugo Verberich, Professor.

16. Mai. Irma Erna, B.: Aug. Kienzle, Buchbinder.

Maria Elise, B.: Karl Dörr, Bahnarbeiter.

Anna Walburga, B.: Hugo Baumer, Vorarbeiter.

Friedrich Karl, B.: Jos. Wind, Sattler.

17. Mai. Walter Gustav Karl, B.: G. Schnabel, Kaufmann.

Edmund Bernhard Wilhelm, B.: Emil Scherer, Lithograph.

Bertold Karl Joseph, B.: Jos. Schneider, Ingenieur.

18. Mai. Reinhard Eugen, B.: Eugen Didion, Monteur.

Eheaufgebote.

8. Mai. W. Becht von hier, Bureauassistent hier, mit A. von Bühren von hier.

A. Niebling von Kruppenheim, Metalldreher hier, mit F. Thaler von hier.

F. Rönke von hier, Kaufmann in Erteleng, mit E. Rau von hier.

Chr. Göbel von Pferdersheim, Metzger hier, mit L. Bucher von Werwangen.

W. Deudler von Gernsbach, Schlosser hier, mit W. Martin von Helfenberg.

A. Constantin von Dillweissenstein, Schreiner hier, mit Chr. Megelein von Duchenfeld.

G. Widmaier von Oßberingen, Bäcker hier, mit M. Eßig von Bietigheim.

10. Mai. E. Kohlhase von Berga, Trompeter hier, mit M. Schneider von Lahr.

L. Wenzel von hier, Schlosser hier, mit Th. Glatt von Plietersdorf.

A. Raub von hier, Exped.-Gehilfe hier, mit E. Erlensmaier von Anielingen.

D. Scholl von Graben, Maurer hier, mit A. Fallmer von hier.

S. Scherer von Mörsch, Maurer hier, mit L. Weiß von Sulzfeld.

16. Mai. G. Deininger von Münden, Jahntechniker hier, mit A. Geppert von hier.

A. Bracher von Haberschlacht, Bäcker hier, mit F. Großmüller von Ittersbach.

G. Hill von Mößlingen, Schuhmacher hier, mit A. Seiß von Lauda.

A. Heim von Vorberg, Oberamtsrichter hier, mit A. Seel von Kirchheimbolanden.

J. Kirchgäbner von Sickingen, techn. Assistent hier, mit G. Eberhard von Sickingen.

W. Grimm von Schallbach, Schreiner hier, mit A. Jelsch von Mandel.

Eheschließungen.

14. Mai. A. Müller von Stollhofen, Postbote hier, mit A. Schäfer von hier.

S. Amierer, Versicherungsbeamter hier, mit L. Richter von hier.

M. Häfese, Bädermeister hier, mit P. Wolfinger von Oßberingen.

A. Windbiel von Weingarten, Gärtner hier, mit A. Koch von Röttingen.

16. Mai. A. Nahrang von Hofstehausen, Elektrotechniker hier, mit A. Strecker von Gagsthal.

M. Appengeller, Architekt hier, mit E. Schädel von Logelschurf.

A. Simmann von Postchappel, Architekt und Lehrer in Dresden, mit F. Schopper von Lahr.

J. Osbach von Wengen, Schuhmacher hier, mit L. Sommer von Werbach.

L. Stauffert v. hier, Architekt in Klauen, mit E. Bieler v. hier.

A. Blahner, Kaufmann hier, mit P. Kirchen von Leipzig.

Chr. Gröninger von Dornhan, Schreiner hier, mit L. Zimmermann von Bernbach.

F. Vogel von Frankfurt, Schuhmann hier, mit A. Lang von Tettingen.

18. Mai. A. Walz von hier, Möbelfabrikant hier, mit Anna Krieger von Gröningen.

F. Gabriel von Müngesheim, Bahnarbeiter hier, mit A. Brakel von Gochsheim.

W. Koch von Zaisersweiler, Hausdiener hier, mit A. Scheffel von Sulzfeld.

A. Klein von Bonn, Kaufmann alda, mit E. Längle von hier.

A. Schuster von Biberach, Buchbinder hier, mit W. Jost von Redargemünd.

J. Gegenheimer von hier, Postbote hier, mit F. Diebold von Hügelsheim.

Ed. Schmitt von Interfederal, Bahnarbeiter hier, mit A. Korta von Kengenzen.

G. Brütler von Holzbronn, Schmied hier, mit A. Kapner von Ricken.

A. Vierlinger von Pfarrkirchen, Konditor hier, mit W. Frey von Wertheim.

A. Winterer von Freiburg, Kaufmann hier, mit A. Gauger von Donaufhingen.

W. Köllner von Lichtenau, Schlosser hier, mit E. Kehrle v. hier.

A. Maillet von Fellbach, Hilfsaufseher hier, mit A. Geeger von Blantenloch.

L. Autrum von Neunkirchen, Schriftsetzer hier, mit B. Raber von Ruppheim.

Todesfälle.

10. Mai. Karl, 8 J., B.: A. v. Müller, Subdirektor.

11. Mai. Josef, 2 J., B.: J. Wolf, Bäcker.

Friederike Ernst, ledig, Näherin, 47 J.

Anna, Witwe von D. Wolff-Medel, Fabrikant, 54 J.

Christian Reutter, Ehemann, Maschinist, 38 J.

Luise, 1 J., 7 M., 3 T., B.: Ferd. Puhlinger, Tagelöhner.

12. Mai. Maria, Witwe von F. Billian, Uhrmacher, 75 J.

Heinrich Doll, Witwer, Metzger, 59 J.

Fritz, 3 M., B.: J. Hofmann, Flechter.

Erwin, B.: J. Sch. Dummer, Maschinist, 17 J.

Frieda, 1 J., 9 M., 28 T., B.: A. Braun, Wasserleitungs-kontrolleur.

13. Mai. Otto, 1 J., 10 M., 1 T., B.: G. Krepper, Schriftsetzer.

Adolf, 2 M., 19 J., B.: Fr. Werthmann, Maschinenarbeiter.

Theresia, Ehefrau von Pius Kühn, Schneider, 32 J.

Maria, 5 M., 18 J., B.: Chr. Rothfuß, Bierführer.

Karl, 8 M., 12 J., B.: Th. Geipel, Installateur.

Julius Zweydinger, ledig, Metzger, 26 J.

Ernst, 2 M., 2 J., B.: Ernst Eisenbeiser, Küfer.

14. Mai. Otto Gerold, Ehemann, Feldwebel, 31 J.

Magdalene, Witwe von A. Müller, Eisengießer, 62 J.

Friedrich Bader, ledig, Tagelöhner, 39 J.

Elisa, 10 M., 15 J., B.: Friedrich Müller, Maler.

15. Mai. Joseph Stab, Ehemann, Aufseher, 50 J.

Seraphine, 3 M., 18 J., B.: L. Kapfenberger, Gastwirt.

Marie, Ehefrau von Ferd. Puhlinger, Tagelöhner, 27 J.

16. Mai. Karl Gabriel, Ehemann, Kaufmann, 50 J.

Wilh., 15 J., B.: G. Krill, Kaufmann.

17. Mai. Karl Gaud, ledig, Tagelöhner, 21 J.

Barbara, Witwe von Ph. Baumann, Metzger, 78 J.

Bertold Plattner, ledig, Soldat, 23 J.

Karl, 9 M., 3 J., B.: Karl Rodemer, Güterarbeiter.

Barbara, Ehefrau von Martin Kurz, Magazinier, 73 J.

Großherzogliches Hoftheater.

Im Hoftheater in Karlsruhe.

Sonntag, 19. Mai. 29. Vorst. auß. Ab. „Die Weiserfinger von Nürnberg“, in 3 Akten von Richard Wagner. Singspiel: Hans Tändler vom Stadttheater in Graz als Gast. Anfang 6 Uhr, Ende 11 Uhr.

Montag, 20. Mai. Abt. C. 64. Ab.-Vorst. Zum ersten Mal: „Cusarenfieber“, Lustspiel in 4 Akten von Gustav Adalbert und Richard Stowronnek. Anfang 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Dienstag, 21. Mai. Abt. B. 61. Ab.-Vorst. „Die Condotieri“, Schauspiel in 4 Akten von Rudolf Herzog. Anfang 7 Uhr, Ende dreiviertel 10 Uhr.

Mittwoch, 22. Mai. 30. Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel der Tanzschule Jabora Duncan: „Lanz-Knecht“, mit Orchester. Anfang halb 8 Uhr.

Donnerstag, 23. Mai. Abt. C. 63. Ab.-Vorst. Zum ersten Mal: „Feuersnet“, ein Singedicht in einem Akt von Ernst v. Holzogen, Musik von Richard Strauß. — Zum ersten Mal: „Wiener Walzer“, Ballet in 3 Bildern von L. Frappart und F. Gauß, Musik arrangiert von Joseph Bayer. Anfang 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Freitag, 24. Mai. Abt. A. 62. Ab.-Vorst. „Lakmé“, Oper in 3 Akten von Edmond Goumet und Philipp Glau, deutsch von Ferdinand Gumbert, Musik von Leo Delibes. Anfang 7 Uhr, Ende dreiviertel 10 Uhr.

Samstag, 25. Mai. Abt. B. 63. Ab.-Vorst. „Höfnig Heinrich IV.“, Erster Teil, historisches Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersetzt von A. W. Schlegel.

Sonntag, 26. Mai. Abt. A. 63. Ab.-Vorst. „Mignon“, Oper in 3 Akten von Michel Carré und Jules Verrier, deutsch von Ferdinand Gumbert, Musik von Ambroise Thomas. Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Montag, 27. Mai. Abt. C. 66. Ab.-Vorst. „Gebba Gahler“, Schauspiel in 4 Akten von Heinrich Iffert. Anfang 7 Uhr, Ende dreiviertel 10 Uhr.

Eintrittspreise am 19., 20., 23., 24., und 26. Mai: Balkon 1. Abt. 6 M., Sperrsitze 1. Abt. 4,50 M.; am 21., 22., 25. und 27. Mai: Balkon 1. Abt. 5 M., Sperrsitze 1. Abt. 4 M.

Im Theater in Baden.

Mittwoch, 22. Mai. 31. Ab.-Vorst. Zum ersten Mal: „Cusarenfieber“, Lustspiel in 4 Akten von Gustav Adalbert und Richard Stowronnek. Anfang 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Kay in Karlsruhe. Druck und Verlag: G. Braunsche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.

G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag Karlsruhe. Turnbüchlein für Volksschulen ohne Turnsaal. Von Alfred Maul, Hofrat und Direktor der Großh. Turnlehrerbildungsanstalt. Vierte umgearbeitete und vermehrte Auflage. Preis kart. 80 Pfg. Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlag.

Bürgerliche Rechtsstreite. Konkursverfahren. 3488. Nr. 6156 VI. Karlsruhe. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Maurermeisters Leo Kühn in Darland ist Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen bestimmt auf Dienstag den 4. Juni 1907, vormittags 10 Uhr, Akademiestraße 2 A, 3. Etod, Zimmer Nr. 17. Karlsruhe, den 17. Mai 1907. Bruch, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Die Gebühren und Auslagen des Konkursverwalters wurden auf 100 M. festgesetzt. Pforzheim, den 14. Mai 1907. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Lus.

3486. Karlsruhe. Der am 5. November 1881 in Freiburg geborene und dort mehrende Gläubigergehilfe Karl Adolf Nees hat um die Ermächtigung nachgesucht, seinen Vornamen Adolf in Albert zu ändern. Etwaige Einwendungen gegen die Bewilligung dieses Gesuchs sind binnen 3 Wochen dahier geltend zu machen. Karlsruhe, den 14. Mai 1907. Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts. In Vertretung: Süß. Frey.

Konkursverfahren. 3491. Nr. 4591. Pforzheim. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Zimmermeisters Berthold Dürre von Pforzheim ist Termin zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, sowie zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichniss auf Freitag den 7. Juni 1907, vormittags 11 Uhr, vor das Großh. Amtsgericht hier, Zimmer 18, bestimmt.

Konkursverfahren. 3489. Nr. 4497 IX. Karlsruhe. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Blechmermeisters Karl Horneder hier, Karl Wilhelmstr. 38, ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf Freitag den 14. Juni 1907, vormittags 9 Uhr, Akademiestraße 2 A, 2. Etod, Zimmer 13, vor dem Großh. Amtsgerichte hieselbst anberaumt. Karlsruhe, den 17. Mai 1907. Bruch, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

3492. Weinheim. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Stuhlfabrikanten Heinrich Baier in Weinheim wurde nach Abhaltung des Schlusstermins durch Gerichtsbeschluß vom 14. d. M. aufgehoben. Weinheim, den 17. Mai 1907. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Eisenhauer.

3475. In das Vereinsregister ist heute unter O.-J. 10 der Vincenzverein Deuthern in Deuthern eingetragen worden. Bruchsal, den 16. Mai 1907. Großh. Amtsgericht.

Bürgerliche Rechtsstreite.

Essentielle Zustellung einer Ladung.
3.440.2.1. Breisach. N. S. des Hermann Weil, Handelsmann in Breisach, gegen Sebastian Kühnle, Schneidermeister in Breisach, zurzeit an unbekanntem Ort, ist anderweitig Termin zur mündlichen Verhandlung bestimmt auf

Freitag den 28. Juni 1907, nachmittags 3 Uhr, vor Großh. Amtsgericht hier, wozu Kläger den Beklagten ladet.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung bekannt gemacht.
Breisach, den 10. Mai 1907.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Birkenmeyer.

Essentielle Zustellung einer Klage.
3.303.2. Breisach. Die Badische Feuerversicherungsanstalt A.-G. in Karlsruhe — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwältin Dr. Friedrich Weill, Dr. E. Dieß, Dr. O. Cantor und Dr. Sittenbauer in Karlsruhe — klagt gegen den Steinbauer Franz Höderer II., früher zu Odenheim, jetzt an unbekanntem Ort, aus Bürgerschaft für Philipp Beter, mit dem Antrage, auf Zurückteilung der Zahlung von 224 M. 60 Pf. nebst 4 Proz. Zins vom Klagezustellungstag durch vorläufig vollstreckbares Urteil. Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Gr. Amtsgericht zu Breisach, Abt. III, auf Montag den 24. Juni 1907, vormittags 9 Uhr. Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Breisach, den 7. Mai 1907.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Baumann.

3.275.2 Nr. 4098. Gengenbach. Der Gastwirt Michael Gähler zu Nordach klagt gegen den an unbekanntem Ort abwesenden Erbarbeiter Alfons Kasani, früher zu Nordach, unter der Behauptung, daß dieser ihm aus Bierlieferung 67 M. schuldig geworden sei, mit dem Antrage, den Beklagten kostenfällig zur Zahlung von 67 M. zu verurteilen und das Urteil für vorläufig vollstreckbar zu erklären.
Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Gr. Amtsgericht Gengenbach, Gerichtstag in Zell a. S., auf

Samstag den 6. Juli 1907, vormittags 9 Uhr.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Gengenbach, den 6. Mai 1907.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Herberger.

Essentielle Zustellung einer Ladung.
3.404.2 Nr. 9608. Karlsruhe. N. S. der Galbarbeiter Karl Eisenbach Ehefrau, Mina geb. Gähfert in Forstheim, gegen ihren Ehemann, früher zu Forstheim, jetzt an unbekanntem Ort abwesend, ist die Verhandlung vom 3. Mai 1907 verlag worden auf

Freitag den 12. Juli 1907, vormittags 9 Uhr.
Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die zweite Zivilkammer des Gr. Hof. Landgerichts zu Karlsruhe auf

Freitag den 12. Juli 1907, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Ladung bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 11. Mai 1907.
Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Essentielle Zustellung.
3.487.2.1. Nr. 6047. Karlsruhe. Die minderjährige Martha Magdalena Kollum in Eggenstein, vertreten durch Maurer Feinr. Kollum in Eggenstein als Vormund, — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwältin Dr. Lorenz in Karlsruhe — klagt gegen den Jakob Baumer, led. Bierbrauer, zuletzt hier, jetzt unbekanntem Aufenthaltsort, auf Erfüllung der in § 1708 B.G.B. begründeten Verbindlichkeiten, vergl. hierzu § 1717 a. a. O., mit dem Antrage, vorläufig vollstreckbares Urteil dahin zu erlassen: Der Beklagte sei unter Kostenfolge schuldig, an den Vormund des klagenden Kindes von dessen Geburt, d. i. 5. April 1905, bis zum vollendeten 16. Lebensjahr einen Unterhalt durch Entrichtung einer monatlichen in dreimonatlichen Raten voranzuzahlbaren Geldrente von 20 M. zu leisten.
Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Gr. Hof. Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2 A, Zimmer Nr. 17, 3. Etod, auf

Dienstag den 2. Juli 1907, vormittags 9 Uhr.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 17. Mai 1907.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Essentielle Zustellung einer Klage.

3.315.2 Nr. 9353. Karlsruhe. Die Mühlburger Brauerei vorm. Freiherrl. v. Seidenack'sche Brauerei A.G. in Karlsruhe — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Trunk — klagt gegen den Metzger und Wirt Gottfried Treffinger früher zu Daglanden, jetzt an unbekanntem Ort, unter der Behauptung, sie habe mit den Eheleuten Abele unterm 16. Mai 1904 einen Bierlieferungsvertrag abgeschlossen, in dem u. a. die Eheleute Abele versprochen, im Falle der Einstellung des Bierbezugs von der Klägerin eine Konventionalstrafe von 4 M. pro Fekto liter bis dahin durchschnittlich bezogenen Bieres zu zahlen, und zwar bis zum Höchstbetrag von 5000 M. für diese Forderung sei auf das Grundstück Gb.-Nr. 630 der Gemarkung Daglander eine Sicherungshypothek im Grundbuch Band 17 S. 14 Abt. III Nr. 3 eingetragen. Die Eheleute Abele hätten dieses Grundstück in den Bierlieferungsvertrag einbezogen und habe den Bierbezug am 17. Mai 1906 eingestellt. Der Vertrag bestehe bis zum 17. Mai 1910 zu Recht. Der jährliche Bierbezug habe 340 Fekto liter betragen, die Konventionalstrafe sei daher bis zu ihrem Höchstbetrag von 5000 M. verfallen, gegen den Beklagten auf Zurückzahlung der Zahlung von 5000 M. nebst 4 Proz. Zins seit 17. Mai 1906 und Duldung der Zwangsvollstreckung in das ihm gehörige Grundstück Gb.-Nr. 630 nach Maßgabe der eingetragenen Sicherungshypothek.
Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die fünfte Zivilkammer des Gr. Hof. Landgerichts zu Karlsruhe auf

Montag den 1. Juli 1907, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 7. Mai 1907.
Mäßinger, Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Essentielle Zustellung einer Klage.
3.431.2.1. Nr. 9036. Konstanz. Die Anna Spohn, Ehefrau des Malers Joseph Spohn zu Konstanz — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwalt Bloch in Konstanz — klagt gegen ihren Ehemann, Maler Joseph Spohn, früher zu Eningen, jetzt an unbekanntem Ort abwesend, mit dem Antrage, die am 16. Juli 1905 in Luterbach geschlossene Ehe der Streittheile wegen Verschuldens des Beklagten für geschieden zu erklären.
Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die erste Zivilkammer des Gr. Hof. Landgerichts zu Konstanz auf

Mittwoch den 10. Juli 1907, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Konstanz, den 13. Mai 1907.
Fren, Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Essentielle Zustellung.
3.405.2 Nr. 13 851. Mannheim. Die Elise Nibel, Ehefrau des Eisen gießers Anton Nibel in Lechhausen in Bayern — vertreten durch Rechtsanwalt Dr. A. Stadeler in Mannheim — klagt gegen ihren genannten Ehemann, Eisengießer Anton Nibel früher zu Mannheim-Neudorf wohnhaft, jetzt an unbekanntem Ort, auf Grund der Behauptung, daß der Beklagte im Jahre 1904 die Klägerin und die beiden ehelichen Kinder verlassen und seit dieser Zeit weder eine Nachricht von sich gegeben, noch in irgend einer Weise für den Unterhalt der Klägerin und der Kinder gesorgt habe, auch während des ehelichen Lebens dem Trunk ergeben gewesen sei, mit dem Antrage, die am 18. April 1896 in Lechhausen geschlossene Ehe der Streittheile wegen Verschuldens des Beklagten auf Grund des § 1568 B.G.B. zu scheiden. Die Klägerin ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor die Zivilkammer des Gr. Hof. Landgerichts zu Mannheim auf

Dienstag den 1. Oktober 1907, vormittags 9 Uhr, mit der Aufforderung, einen bei dem gedachten Gerichte zugelassenen Anwalt zu bestellen.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Mannheim, den 13. Mai 1907.
Wagner, Gerichtsschreiber Gr. Landgerichts.

Essentielle Zustellung einer Klage.
3.441.2 Nr. 3752. Forstheim. Der Wäldermeister Otto Deßlerius Striegel zu Forstheim — Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwältin Groß und Dr. Kratt hier — klagt gegen den Bäcker Karl Winter, früher zu Forst-

heim, zurzeit an unbekanntem Ort, aus Bürgerschaft gegenüber dem Kaufmann Karl Heimmüller hier, mit dem Antrage, auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 100 M. nebst 4 Proz. Zins vom Zustellungstag.
Der Kläger ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Gr. Hof. Amtsgericht zu Forstheim auf

Donnerstag den 4. Juli 1907, vormittags 9 Uhr.
Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Forstheim, den 14. Mai 1907.
Lohrer, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Aufgebot.
3.309 Nr. 6481. Achern. Die Max Sander Ehefrau, Katharina geb. Martin in Sasbachried, hat beantragt, die verfallene, am 20. Februar 1862 in Sasbachried geborene Tagelöhnerin Johanna Sander, geb. Christine geb. Martin, zuletzt wohnhaft in Sasbachried, für tot zu erklären.
Die bezeichnete Verfallene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf Dienstag den 10. Dezember 1907, vormittags 10 Uhr, vor dem Gr. Hof. Amtsgericht Achern anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.
An alle, welche Auskunft über Leben oder Tod der Verfallenen zu erteilen vermögen, ergeht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gericht Anzeige zu machen.
Achern, den 8. Mai 1907.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Christ.

Aufgebot.
3.402.3.2 Nr. 3676. Freiburg. Die Firma M. Klein & Söhne, Inhaber Jakob, Albert & Josef Klein, in Mannheim, hat beantragt, den am 30. März 1907 über 513 M. 89 Pf. ausgestellt, am 1. Juli l. J. fälligen Wechsel, akzeptiert von Gustav Secht, Parthotel Secht in Freiburg, für kraftlos zu erklären.
Der Inhaber des Wechsels wird aufgefordert, spätestens in dem auf Donnerstag den 2. Januar 1908, vormittags 9 Uhr, vor dem Amtsgericht hierelbst — Zimmer 5 — anberaumten Aufgebotsstermine seine Rechte anzumelden und die oben genannte Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung erfolgen wird.
Freiburg, den 13. Mai 1907.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 3. Mohr.

Bekanntmachung.
3.493. Raftatt. In der Aufgebotsklage der Johannes Luß Witwe in Michelbach im Murgtal hat das Gr. Hof. Amtsgericht in Raftatt für Recht erkannt:
Der Brief zur Hypothek, eingetragen im Grundbuch Gaggenau, Band 5, S. 21, III. Abteilung Nr. 1, über 5000 M. für Darlehen mit 4 Proz. Zins und nach Umständen Zins-erhöhung bis 6 Proz. für Bezirksparisse Gernsbach wird für kraftlos erklärt.
Raftatt, den 11. Mai 1907.
Gr. Hof. Amtsgericht.

Konkursverfahren.
3.490. Nr. 8362. Freiburg. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Engelwirts Karl Mayer in Langacker, Gemeinde Horben, ist Termin zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag den 6. Juni 1907, vormittags 9 Uhr, vor Gr. Hof. Amtsgericht Freiburg, Zimmer Nr. 3, bestimmt.
Freiburg, den 15. Mai 1907.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 2: Hofmann.

Konkursverfahren.
3.482. Konstanz. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Karl Langohr, vormals Gastwirt in Konstanz, ist nach Abhaltung des Schlußtermins und nach Vollzug der Schlußverteilung aufgehoben worden.
Konstanz, den 10. Mai 1907.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Bogel.

Zwangsvollstreckung.
3.504.3.2.1. Nr. 1999. Gernsbach. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in Gernsbach belegenen, im Grundbuch von Gernsbach zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Rudolf Mayer, Holzhändler in Scheuern, eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

Freitag den 2. August 1907, vormittags 9 Uhr, durch das unterzeichnete Rotariat — in dessen Diensträumen — versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist am 29. April 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.
Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachwei-

lungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.
Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.
Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Eintragung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des verfallenen Gegenstandes tritt.

Versteigerung der zu veräußernden Grundstücke:
Grundbuch von Gernsbach, Band 30, S. 22, Bestandsverzeichnis I.
1. Gb.-Nr. 2598, 28 a 75 qm Hof- und Weide und Ledung im Klingel. Auf der Hofreite steht:
a. eine Scheuer mit gewölbtem Keller, nebst Stallung, Remise und Magazin,
b. ein Holzschopf,
1893: Neubau eines einstöckigen Wohnhauses mit Anliehd, angebautem Treppenhause mit Abort und Schweinefaltung . . . 10 000 M.
2. Gb.-Nr. 2601, 22 a 52 qm Hof- und Weide, Garten, Grasland, Mühlkanal und des Vorland im Klingel. Auf der Hofreite steht eine Sägmühle . . . 60 000 M.
3. Gb.-Nr. 2603, 12 a 18 qm Hof- und Weide im Klingel.
Hierzu steht ein zweistöckiges Wohnhaus mit Balkenbalken . . . 20 000 M.
zusammen 90 000 M.
Gernsbach, den 10. Mai 1907.
Gr. Hof. Amtsgericht Gernsbach als Vollstreckungsgericht.
Schweizer.

Ladung.
3.494.3.2.1. Offenburg. Der Johann Baptist Amander, Knecht, geboren am 2. April 1868 in Offenbach, im Inlande zuletzt in Offenburg wohnhaft, dessen jetziger Aufenthalt unbekannt ist, wird beschuldigt, daß er als Wehrmann der Landwehr I. Aufgebots ohne Erlaubnis ausgewandert ist. Nebstretung des § 360 Abs. 3 Str.G.B.
Derselbe wird auf Anordnung des Gr. Hof. Amtsgerichts Offenburg auf

Mittwoch den 14. August 1907, vormittags 9 Uhr, vor das Schöffengericht Offenburg zur Hauptverhandlung geladen. Auch bei unentschuldigtem Ausbleiben wird zur Hauptverhandlung geschrieben werden und wird auf Grund der Erklärung des königl. Bezirkskommandos Offenburg vom 23. März 1907 die Verurteilung erfolgen.
Offenburg, den 17. Mai 1907.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 2: Bihl.

Versteigerung.
3.186.3. Nr. 6797. Wolfach. Der am 26. Juni 1867 in Staufens geborene, zuletzt in Schapbach wohnhafte Sattler Johann Meyer wird beschuldigt, als Ersatzreserveoffizier ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben.
Nebstretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.
Derselbe wird auf Anordnung des Gr. Hof. Amtsgerichts hierelbst auf

Freitag den 12. Juli 1907, vormittags 9 1/2 Uhr, vor das Gr. Hof. Schöffengericht Wolfach zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 der Strafprozeßordnung von dem königl. Bezirkskommando Offenburg vom 23. März 1907 ausgestellten Erklärung verurteilt werden.
Wolfach, den 3. Mai 1907.
Reich, Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts.

Bekanntmachungen.
Vergebung von Hochbauarbeiten.
Zur Erbauung eines Wärterhauses bei Gausbach und eines Wärterhauses am Etkopf an der neuen Strecke Weisenbach-Nirsbach sind nach verzeichnete Bauarbeiten gemäß Vergebung Gr. Hof. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 öffentlich zu vergeben:
3.484.2.1
1. Erd- und Grabarbeiten und
2. Maurerarbeiten, aus rotem Material,
3. Steinmauerarbeiten aus hellem Material,
4. Zimmerarbeiten,
5. Klempnerarbeiten,
6. Fuß- und Studarbeiten,
7. Schreinerarbeiten,
8. Malerarbeiten,
9. Schlosser- und Installationsarbeiten,
10. Maler- und Tischlerarbeiten,

11. Tapezierarbeiten und
12. Pflasterarbeiten.
In unserm Hochbauamt in Gernsbach, Bahnhofstraße Nr. 107, liegen die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschreibungen während der üblichen Geschäftsstunden zur Einsicht auf und werden die Angebotsvordrucke, soweit der Vorrat reicht, abgegeben. Ein Verband der Bedingungenunterlagen nach auswärts findet nicht statt.
Die auf Einzelpreise lautenden Angebote sind verschlossen, postfrei und mit der Aufschrift „Angebot auf . . . arbeit zur Erstellung eines Wärterhauses bei Gausbach und eines Wärterhauses am Etkopf“ versehen, längstens bis Mittwoch den 5. Juni 1907, vormittags 10 Uhr, dem Öffnungsstermin der vorchriftsgemäß eingelaufenen Angebote, an die unterzeichnete Stelle einzureichen.
Zuschlagsfrist „drei“ Wochen.
Gernsbach, den 15. Mai 1907.
Gr. Hof. Bauinspektion.

Zentralheizungsanlage.
Die Einrichtung einer Niederdruckdampfheizung im neuen Güterverwaltungsgebäude für den hiesigen Bahnhof haben wir nach Maßgabe der Berechnung Gr. Hof. Ministeriums vom 3. Januar d. J. im öffentlichen Wettbewerb zu vergeben.
Die erforderlichen Unterlagen (Zeichnungen und Bedingungen) zur Aufstellung des Heizungsprojektes sind auf unserm Hochbauamt, Rheinstraße Nr. 4, zur Einsichtnahme aufgelegt und werden auch zum Preise von 5 M. an die Bewerber verabfolgt.
Die Entwürfe mit Angebot sind verschlossen, postfrei und mit Aufschrift „Zentralheizung“ versehen, bis längstens Montag den 3. Juni d. J., vormittags 10 Uhr, anzu- einzureichen.
Zuschlagsfrist 3 Wochen.
Offenburg, den 16. Mai 1907.
Gr. Hof. Bauinspektion II.

Vergebung von Hochbauarbeiten.
Die Arbeiten für die Verlängerung der bestehenden Güterhalle auf Station Gottmadingen haben wir im Wege der öffentlichen Vergabung gemäß den Bestimmungen der Verordnung Gr. Hof. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 zu vergeben, und zwar:
3.483.2.1
1. Erd- und Grabarbeiten (etwa 150 cbm Ausschub),
2. Maurerarbeit (etwa 130 cbm Bruchsteinmauerwerk, 55 qm Kalksteinverkleidungen, 100 qm Kieselmauerwerk u. a. m.),
3. Beton- und Zementarbeiten (etwa 35 qm Betonböden, 20 qm Zementverputz u. a. m.),
4. Steinmauerarbeit (etwa 1.250 cbm Granitstufen),
5. Zimmerarbeit (etwa 2 cbm Eichenholz, 31 cbm Lärchenholz, 180 qm raube Lärchenböden, 320 qm tannene Schalung, 18 Stück Lär- und Fensterbefeidungen, 20 qm Schieb- tore u. a. m.),
6. Schmiedearbeit (etwa 300 kg Schlauborn, Zugstangen u. a. m.),
7. Klempnerarbeit (etwa 60 m Dach- und Abfallröhren, 32 m Ortsganglöcher u. a. m.),
8. Dachbedeckung (etwa 240 qm Falzziegeldeckung),
9. Verputzarbeit (etwa 140 qm Wand- und Deckenverputz),
10. Schreinerarbeit (etwa 12 qm Fensterlatten, 5 Stück Türen, 30 m Fußlambris u. a. m.),
11. Holzfußböden (etwa 30 qm tannene Kiemenböden),
12. Malerarbeit (etwa 25 qm Anstrich, 12 qm Verglasungen an eisernen Fenstern u. a. m.),
13. Schlosserarbeit (Beschlagen von 3 Doppelschieb- und 5 Eingangstüren, Schaltereinrichtung, 6 Paar Fensterlatten, Anbringen von 140 kg eiserne Fenster, 300 kg Winkelisen u. a. m.),
14. Tischlerarbeit (etwa 1800 qm Delfarbanstrich u. a. m.),
15. Wägen von gußeisernen Defen,
16. Hilfsableitungsarbeiten (etwa 35 m Leitungen u. a. m.),
17. Wasserleitungsarbeiten (etwa 43 m Gussleitungen einschließlich Herstellung des Leitungsrabens u. a. m.),
18. Entwässerungsarbeiten (etwa 100 m Gussrohrleitungen u. a. m.).
Die Pläne und Bedingungen liegen auf dem Hochbauamt der unterzeichneten Behörde zur Einsicht auf, wofelbst auch die Angebotsformulare zum Einlegen der Einzelpreise erhalten werden können. Zusammen von Bedingungen, Zeichnungen und Angebotsformularen nach auswärts findet nicht statt.
Die Angebote sind vollständig ausgefüllt, ausgerechnet und unterschrieben spätestens bis Mittwoch den 5. Juni, vormittags 11 Uhr, verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Angebot auf Hochbauarbeiten“ versehen, anher einzureichen.
Zuschlagsfrist 3 Wochen.
Eningen, den 9. Mai 1907.
Gr. Hof. Bauinspektion.

Vergebung von Hochbauarbeiten.
Die Arbeiten für die Verlängerung der bestehenden Güterhalle auf Station Gottmadingen haben wir im Wege der öffentlichen Vergabung gemäß den Bestimmungen der Verordnung Gr. Hof. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 zu vergeben, und zwar:
3.483.2.1
1. Erd- und Grabarbeiten (etwa 150 cbm Ausschub),
2. Maurerarbeit (etwa 130 cbm Bruchsteinmauerwerk, 55 qm Kalksteinverkleidungen, 100 qm Kieselmauerwerk u. a. m.),
3. Beton- und Zementarbeiten (etwa 35 qm Betonböden, 20 qm Zementverputz u. a. m.),
4. Steinmauerarbeit (etwa 1.250 cbm Granitstufen),
5. Zimmerarbeit (etwa 2 cbm Eichenholz, 31 cbm Lärchenholz, 180 qm raube Lärchenböden, 320 qm tannene Schalung, 18 Stück Lär- und Fensterbefeidungen, 20 qm Schieb- tore u. a. m.),
6. Schmiedearbeit (etwa 300 kg Schlauborn, Zugstangen u. a. m.),
7. Klempnerarbeit (etwa 60 m Dach- und Abfallröhren, 32 m Ortsganglöcher u. a. m.),
8. Dachbedeckung (etwa 240 qm Falzziegeldeckung),
9. Verputzarbeit (etwa 140 qm Wand- und Deckenverputz),
10. Schreinerarbeit (etwa 12 qm Fensterlatten, 5 Stück Türen, 30 m Fußlampris u. a. m.),
11. Holzfußböden (etwa 30 qm tannene Kiemenböden),
12. Malerarbeit (etwa 25 qm Anstrich, 12 qm Verglasungen an eisernen Fenstern u. a. m.),
13. Schlosserarbeit (Beschlagen von 3 Doppelschieb- und 5 Eingangstüren, Schaltereinrichtung, 6 Paar Fensterlatten, Anbringen von 140 kg eiserne Fenster, 300 kg Winkelisen u. a. m.),
14. Tischlerarbeit (etwa 1800 qm Delfarbanstrich u. a. m.),
15. Wägen von gußeisernen Defen,
16. Hilfsableitungsarbeiten (etwa 35 m Leitungen u. a. m.),
17. Wasserleitungsarbeiten (etwa 43 m Gussleitungen einschließlich Herstellung des Leitungsrabens u. a. m.),
18. Entwässerungsarbeiten (etwa 100 m Gussrohrleitungen u. a. m.).
Die Pläne und Bedingungen liegen auf dem Hochbauamt der unterzeichneten Behörde zur Einsicht auf, wofelbst auch die Angebotsformulare zum Einlegen der Einzelpreise erhalten werden können. Zusammen von Bedingungen, Zeichnungen und Angebotsformularen nach auswärts findet nicht statt.
Die Angebote sind vollständig ausgefüllt, ausgerechnet und unterschrieben spätestens bis Mittwoch den 5. Juni, vormittags 11 Uhr, verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Angebot auf Hochbauarbeiten“ versehen, anher einzureichen.
Zuschlagsfrist 3 Wochen.
Eningen, den 9. Mai 1907.
Gr. Hof. Bauinspektion.

Vergebung von Hochbauarbeiten.

Die Arbeiten für die Verlängerung der bestehenden Güterhalle auf Station Gottmadingen haben wir im Wege der öffentlichen Vergabung gemäß den Bestimmungen der Verordnung Gr. Hof. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 zu vergeben, und zwar:
3.483.2.1
1. Erd- und Grabarbeiten (etwa 150 cbm Ausschub),
2. Maurerarbeit (etwa 130 cbm Bruchsteinmauerwerk, 55 qm Kalksteinverkleidungen, 100 qm Kieselmauerwerk u. a. m.),
3. Beton- und Zementarbeiten (etwa 35 qm Betonböden, 20 qm Zementverputz u. a. m.),
4. Steinmauerarbeit (etwa 1.250 cbm Granitstufen),
5. Zimmerarbeit (etwa 2 cbm Eichenholz, 31 cbm Lärchenholz, 180 qm raube Lärchenböden, 320 qm tannene Schalung, 18 Stück Lär- und Fensterbefeidungen, 20 qm Schieb- tore u. a. m.),
6. Schmiedearbeit (etwa 300 kg Schlauborn, Zugstangen u. a. m.),
7. Klempnerarbeit (etwa 60 m Dach- und Abfallröhren, 32 m Ortsganglöcher u. a. m.),
8. Dachbedeckung (etwa 240 qm Falzziegeldeckung),
9. Verputzarbeit (etwa 140 qm Wand- und Deckenverputz),
10. Schreinerarbeit (etwa 12 qm Fensterlatten, 5 Stück Türen, 30 m Fußlampris u. a. m.),
11. Holzfußböden (etwa 30 qm tannene Kiemenböden),
12. Malerarbeit (etwa 25 qm Anstrich, 12 qm Verglasungen an eisernen Fenstern u. a. m.),
13. Schlosserarbeit (Beschlagen von 3 Doppelschieb- und 5 Eingangstüren, Schaltereinrichtung, 6 Paar Fensterlatten, Anbringen von 140 kg eiserne Fenster, 300 kg Winkelisen u. a. m.),
14. Tischlerarbeit (etwa 1800 qm Delfarbanstrich u. a. m.),
15. Wägen von gußeisernen Defen,
16. Hilfsableitungsarbeiten (etwa 35 m Leitungen u. a. m.),
17. Wasserleitungsarbeiten (etwa 43 m Gussleitungen einschließlich Herstellung des Leitungsrabens u. a. m.),
18. Entwässerungsarbeiten (etwa 100 m Gussrohrleitungen u. a. m.).
Die Pläne und Bedingungen liegen auf dem Hochbauamt der unterzeichneten Behörde zur Einsicht auf, wofelbst auch die Angebotsformulare zum Einlegen der Einzelpreise erhalten werden können. Zusammen von Bedingungen, Zeichnungen und Angebotsformularen nach auswärts findet nicht statt.
Die Angebote sind vollständig ausgefüllt, ausgerechnet und unterschrieben spätestens bis Mittwoch den 5. Juni, vormittags 11 Uhr, verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Angebot auf Hochbauarbeiten“ versehen, anher einzureichen.
Zuschlagsfrist 3 Wochen.
Eningen, den 9. Mai 1907.
Gr. Hof. Bauinspektion.

G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag, Karlsruhe.

Für Ausflüge!

Unentbehrlich für jeden, der Wanderungen im Schwarzwald unternimmt. Billig und handlich.

Neue topographische Karte des Großherzogtums Baden 1:25000.

Neben der Kupferdruckausgabe - 165 Blatt zu 1.50 M. - sind neu erschienen die billigen Ausgaben der Ausflugsgebiete Heidelberg, Baden-Baden, Freiburg-Feldberg und Sektion Karlsruhe auf Kartenleinen das Blatt zu 1 M., auf Papier zu 80 Pf.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt vom Verlag.

Gewinnliste

Der am 8. Mai 1907 in öffentlicher Ziehung vor Notar und Zeugen auf dem Zuchtmarktplatz zu Neubrandenburg gezogenen Gewinne der 36. Großen Mecklenburgischen Pferde-Verlosung.

Der 1. Hauptgewinn fiel auf Nr. 84 666

Nachfolgende Nummern gewannen je 1 Pferd: 1902, 5561, 6392, 766, 11613, 12263, 13397, 17755, 18889, 23904, 26676, 27971, 29738, 32341, 33237, 35948, 37396, 45128, 46832, 80, 47363, 49563, 51954, 54894, 57174, 65139, 68490, 73317, 81162, 87943, 89576, 90180, 91891, 94705, 107510, 110436, 115911, 117533, 120609, 121412, 125427, 129683, 136124, 137065, 140745, 143229, 144557, 147083, 152987, 155619.

Nachfolgende Nummern gewannen je 1 Pferdebede: 331, 58, 995, 3175, 84, 4926, 5056, 569, 6461, 7035, 8817, 9951, 10580, 11899, 12456, 999, 14428, 823, 15342, 16179, 17911, 18616, 871, 19384, 20077, 325, 449, 21825, 22762, 23456, 555, 858, 25262, 700, 810, 26115, 307, 96, 27476, 655, 888, 968, 28194, 570, 29512, 30016, 844, 31284, 32559, 841, 34216, 35198, 325, 892, 36184, 518, 37398, 565, 787, 38138, 40223, 940, 42028, 170, 956, 91, 43806, 441, 44271, 46302, 47071, 575, 48307, 49141, 388, 51567, 701, 52117, 625, 779, 915, 53463, 54057, 346, 861, 56476, 543, 50, 733, 56411, 941, 57670, 58043, 59310, 61157, 230, 832, 62159, 63075, 287, 710, 64412, 66861, 67319, 726, 815, 901, 68241, 569, 69130, 293, 964, 70010, 71112, 277, 528, 99, 72524, 73740, 74287, 319, 59, 921, 75991, 77257, 78161, 79409, 81102, 82533, 94, 945, 83032, 151, 309, 824, 85092, 222, 796, 846, 86094, 859, 87342, 590, 842, 88863, 90675, 91091, 93754, 76, 95392, 96521, 99029, 459, 604, 101319, 562, 102118, 477, 105615, 885, 106265, 485, 680, 107741, 109736, 110076, 136, 989, 112092, 788, 113400, 114685, 958, 116278, 325, 649, 118029, 84, 852, 120490, 811, 981, 122306, 123268, 499, 124778, 116278, 325, 649, 127138, 128674, 966, 129211, 818, 130053, 719, 964, 125267, 664, 126229, 302, 127138, 128674, 966, 129211, 818, 130053, 719, 964, 131089, 697, 779, 132563, 133298, 881, 134152, 284, 588, 136946, 79, 137355, 717, 138815, 139781, 141580, 924, 143213, 892, 144156, 145474, 795, 887, 146509, 88, 147051, 403, 530, 148386, 495, 149520, 150967, 151545, 79, 152103, 237, 942, 153517, 155084, 156280, 157576, 608, 158410, 159079, 652, 973, 160919, 163006, 138, 164242, 669, 885.

Nachfolgende Nummern gewannen je 1 Wagenbede: 2127, 3361, 552, 5011, 7193, 8836, 10115, 954, 11290, 652, 12482, 13423, 15318, 16289, 20158, 390, 22993, 24031, 25296, 313, 27514, 882, 28920, 29618, 31408, 34085, 39665, 40745, 41482, 794, 42811, 79, 43399, 955, 44162, 47843, 48659, 822, 50606, 51958, 291, 977, 52726, 53184, 663, 794, 54561, 57368, 793, 60569, 72, 61920, 63348, 65740, 918, 67440, 71718, 74497, 929, 76050, 285, 684, 880, 942, 77327, 500, 78918, 80023, 399, 81893, 83136, 84422, 30, 85197, 333, 889, 86730, 87288, 88300, 89615, 90643, 91128, 92295, 93344, 581, 97758, 98736, 100621, 104452, 975, 105351, 106177, 802, 107249, 951, 108530, 111818, 995, 113110, 114518, 33, 823, 942, 115937, 116099, 289, 117005, 118255, 121382, 124580, 698, 125256, 120, 126665, 729, 127060, 127689, 128658, 129059, 131179, 132729, 133026, 579, 929, 134178, 868, 135289, 136639, 145146, 146057, 512, 684, 834, 147691, 149361, 153597, 895, 154501, 745, 155096, 157043, 570, 158048, 473, 661, 160175, 599, 161258, 163261, 164641.

Nachfolgende Nummern gewannen je 1 Schlafbede: 643, 846, 1547, 2531, 41, 8089, 70, 870, 4785, 5560, 947, 6927, 7123, 63, 91, 9501, 10065, 531, 11724, 12125, 592, 13775, 932, 14560, 15219, 18749, 19707, 21304, 580, 941, 22151, 821, 23028, 24014, 518, 25266, 26337, 701, 27195, 28372, 29016, 240, 520, 666, 30081, 663, 31512, 921, 32434, 33038, 34327, 35231, 36233, 616, 907, 38 56, 154, 249, 412, 644, 39107, 632, 40275, 322, 721, 41519, 738, 42619, 774, 43370, 882, 44565, 777, 47086, 326, 82, 47646, 798, 48251, 95, 49029, 50669, 837, 51145, 217, 53043, 185, 239, 885, 950, 56198, 57213, 58197, 622, 59797, 61015, 614, 771, 828, 82900, 481, 547, 63001, 61644, 882, 938, 65420, 633, 67166, 68157, 608, 69736, 59, 70042, 202, 585, 95, 71538, 788, 74188, 252, 75362, 77133, 237, 78688, 79531, 651, 897, 80413, 62, 855, 60, 81021, 566, 82396, 777, 83272, 417, 568, 602, 84690, 85760, 86409, 928, 87022, 867, 88140, 52, 89714, 75, 90161, 491, 91902, 93433, 94188, 94726, 98389, 99979, 100958, 101077, 110, 205, 10, 101955, 102835, 103013, 76, 262, 550, 104202, 105491, 708, 944, 107114, 392, 108069, 474, 108759, 109072, 83, 376, 111837, 112428, 113479, 540, 114128, 115018, 117136, 118359, 439, 119452, 61, 944, 120376, 121031, 164, 865, 122872, 945, 124685, 125420, 647, 126113, 126702, 871, 127208, 129074, 130868, 904, 19, 60, 132113, 133719, 134063, 577, 825, 135666, 708, 830, 136801, 137174, 138622, 142683, 810, 143159, 144101, 386, 145796, 898, 146477, 814, 147026, 844, 98, 149106, 16, 151368, 807, 88, 152026, 152478, 154122, 314, 814, 155036, 156668, 157850, 159411, 978, 96, 160396, 539, 162165, 672, 898, 163955, 164642.

Nachfolgende Nummern gewannen je 1 Silberlöfel: 82, 266, 460, 879, 1879, 996, 2188, 689, 791, 820, 3776, 4096, 5240, 390, 6446, 63, 836, 7528, 631, 773, 8024, 314, 41, 736, 88, 9294, 410, 10138, 327, 10673, 11045, 12022, 613, 815, 22, 967, 13363, 433, 872, 955, 15181, 707, 830, 17222, 356, 890, 18026, 599, 742, 945, 19227, 593, 20172, 422, 788, 21399, 425, 903, 22676, 23041, 95, 562, 25280, 592, 821, 26377, 407, 27485, 581, 725, 50, 824, 28151, 72, 90, 428, 562, 29065, 245, 483, 872, 30088, 159, 218, 323, 518, 31304, 648, 924, 32124, 84, 200, 61, 348, 602, 33352, 941, 34144, 406, 610, 799, 844, 35097, 230, 322, 48, 911, 80, 36537, 630, 762, 820, 37006, 153, 516, 32, 852, 929, 82, 38309, 965, 39105, 264, 322, 421, 519, 34, 789, 861, 40789, 41345, 42352, 710, 19, 26, 949060, 300, 419, 93, 44670, 967, 45197, 625, 46011, 15, 560, 47459, 48101, 316, 526, 766, 979, 49974, 50020, 173, 874, 940, 51131, 63, 487, 97, 984, 52000, 161, 418, 76, 544, 752, 881, 953, 53284, 604, 79, 54151, 376, 480, 95, 623, 844, 55107, 563, 56927, 57190, 685, 875, 58059, 745, 921, 51, 59040, 60607, 744, 968, 62245, 322, 720, 63103, 514, 63826, 932, 64049, 58, 61, 88, 126, 281, 642, 989, 65457, 598, 688, 744, 66076, 618, 22, 97, 899, 67028, 44, 151, 645, 68364, 716, 910, 69, 69247, 973, 70017, 945, 71897, 985, 72959, 74, 73456, 523, 667, 70, 74071, 206, 40, 75523, 64, 794, 76240, 311, 77478, 78596, 716, 937, 79000, 99, 115, 588, 81046, 787, 854, 82080, 132, 350, 69, 497, 667, 83303, 426, 27, 739, 49, 841, 84113, 318, 452, 86035, 378, 400, 931, 85, 87615, 88038, 722, 969, 88, 89441, 90089, 93, 91229, 57, 326, 98, 536, 716, 41, 51, 828, 76, 92153, 93249, 319, 538, 94060, 168, 334, 462, 88, 634, 914, 95047, 387, 436, 564, 975, 98, 97337, 435, 37, 754, 98028, 249, 507, 815, 76, 970, 99354, 469, 663, 100009, 211, 500, 102962, 869, 103420, 551, 943, 104551, 105831, 56, 106024, 394, 720, 869, 107894, 952, 108517, 58, 109163, 942, 110004, 63, 304, 493, 111162, 658, 836, 113322, 422, 569, 707, 969, 114105, 214, 364, 510, 889, 115074, 144, 283, 381, 83, 116095, 110, 306, 607, 117172, 95, 945, 118198, 420, 906, 119021, 51, 524, 647, 120122, 347, 943, 121700, 122195, 611, 123203, 546, 779, 828, 78, 956, 124033, 125015, 42, 834, 126825, 127720, 812, 128057, 182, 745, 129067, 626, 963, 130034, 570, 665, 131374, 875, 132039, 376, 403, 59, 600, 712, 133327, 771, 983, 134764, 136388, 137087, 112, 138094, 429, 139080, 112, 140947, 141125, 771, 142929, 143169, 981, 144260, 533, 145114, 216, 568, 147105, 575, 149452, 594, 151135, 869, 152166, 288, 408, 626, 95, 96, 781, 156106, 518, 787, 834, 157538, 872, 158146, 559, 780, 471, 155126, 389, 494, 156106, 518, 787, 834, 157538, 872, 158146, 559, 780, 158952, 159049, 174, 488, 878, 86, 956, 161222, 377, 162078, 177, 162180, 756, 163121, 382, 732, 36, 827, 164016, 31, 188, 252, 417, 576. (Ohne Gewähr.)

Die amtliche Gewinnliste ist gegen Einreichung von 13 Pf. durch das Bankgeschäft G. S. Kröger in Rostock i. M. zu beziehen.

Bekanntmachung.

Auf unsere Aufforderung vom 3. d. Mts. haben sich bis jetzt noch wenige Damen und Herren aus den Kreisen der hiesigen Bürgerschaft als freiwillige Zähler für die am 12. Juni vorzunehmende Berufs- und Betriebszählung gemeldet. Der durch die Bildung kleiner Zählbezirke erforderliche außerordentlich hohe Bedarf an Zählern und Erfahrmännern kann aber aus den zu erwartenden Meldungen aus Beamten- und Lehrkreisen nur zum Teil gedeckt werden. Wir richten deshalb an alle Einwohner, die das Amt eines freiwilligen Zählers zu übernehmen in der Lage sind, wiederholt die dringende Bitte, sich möglichst bald mündlich oder schriftlich beim statistischen Amt der Stadt, Rathaus, III. Stock, Zimmer Nr. 85, anzumelden.

Insbesondere erziehen wir diejenigen Herren Geschäftsinhaber und Firmen, die ein größeres Bureau- und Kontorpersonal beschäftigen, auf ihre Angelegenheiten einwirken zu wollen, daß diese sich als freiwillige Zähler zur Verfügung stellen, und ihnen die zur Vornahme der Zählarbeit erforderliche freie Zeit zu gewähren.

Wir hoffen bestimmt, daß uns die hiesige Einwohnerschaft auch dieses Mal wieder die notwendige Unterstützung gewährt, damit auch hier die Zählung mit der ihrer Bedeutung zukommenden Sorgfalt durchgeführt werden kann.

Karlsruhe, den 17. Mai 1907.

Der Stadtrat: Siegriff.

3509

Bekanntmachung.

In unserer Rechtsanwaltsstelle finden am nächsten Mittwoch den 22. Mai 1907 ausnahmsweise keine Sprechstunden statt.

Karlsruhe, den 16. Mai 1907.

3508.21

Der Vorstand des Karlsruher Anwaltsvereins.

Hamburg-Amerika Linie. Direktion des Kaiserlich-königlichen Post- u. Schiffsverkehrsamt. Personen-Beförderung in allen Weltteilen. Hamburg - New York. Die Dampfer der Hamburg-Amerika Linie fahren bei ausgedehnter Reisezeitung vorzügliche Reiseleistungen, sowohl für Reisende, als für Geschäftsreisende, wie für Zwischendecks-Passagiere.

Vertreter in Karlsruhe: Jos. Wilh. Roth, Leopoldstr. 7b.

Stellungsuchende

Redakteure, Mitarbeiter, Korrespondenten, Expeditiionsbeamte, Propagandachef, Buchdruckereifaktoren, Maschinenmeister, Metzeur, Maschinensetzer, Schriftsetzer

inscribieren vorteilhaft im „Zeitungs-Verlag“ Zentral-Organ f. d. deutsche Presse. Eigentum und Verlag des Vereins Deutscher Zeitungsverleger in Hannover.

Der Anzeiger des „Zeitungs-Verlags“ wird Stellungsuchenden gegen Vorher-Einsendung von 3 Pfennig pro Nummer portofrei zugestellt. Der Bezug kann mit jeder beliebigen Nummer begonnen und beendet werden.

Wegen plötzlicher Erkrankung des Herrn Stadtrechners ist zur Fertigung des städtischen Hauptbuches für 1906 und der Nebenrechnungen sofort eine tüchtige Kraft auf einige Zeit erforderlich. Die Arbeit ist hier in Bretten zu fertigen. Geeignete Bewerber wollen sich sofort beim Gemeinderat melden. Bretten, den 17. Mai 1907. Der Gemeinderat. A. K. G.

Hilfsarztstelle.

An der hiesigen Anstalt ist eine Hilfsarztstelle zu besetzen. Die Vergütung beträgt jährlich 2000 Mark - bei psychiatrischer Vorbildung entsprechend mehr - neben völlig freier Station und regelmäßigen jährlichen Zulagen von erstmals 200 Mark - später 100 Mark. 3511

Bewerberungen sind unter Anschluß der Approbationsurkunde und etwaiger sonstiger Zeugnisse an die Anstaltsdirektion zu richten. Pforzheim, den 16. Mai 1907. Großh. Direktion der Heil- und Pflegeanstalt. Dr. Fischer, Geh. Medizinalrat.

Bekanntmachung.

Kanzlei-Gehilfenstelle mit 900 M. Jahresgehalt sofort durch einen Anwärter zu besetzen. 3505. Pforzheim, den 13. Mai 1907. Großh. Bezirksamt Jollh.

Strafrechtspflege. Abbestellung und Ladung. 3.225.3. Rr. 3450. St. Maßen. Der am 28. Dezember 1869 in Ueberberg geborene, zuletzt dort wohnhaft gewesene, zurzeit an unbekanntem Orten befindliche Seiger Peter Ebner wird beauftragt, als Wehrmann II Aufgebots ohne Erlaubnis ausgenannt zu sein. Ueberretzung gegen § 360 Rr. 3 Rr. St. G. B. Derselbe wird auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts hier, nachdem

der Termin vom 25. d. M. aufgehoben worden ist, neuerdings auf Samstag den 22. Juni 1907, vormittags 9 Uhr, vor das Großh. Schöffengericht St. Maßen zur Hauptverhandlung geladen. Bei unentschuldigtem Ausbleiben wird derselbe auf Grund der nach § 472 der Str. P. O. von dem Königl. Bezirkskommando in Donaueschingen ausgefertigten Erklärung beurteilt werden. St. Maßen, den 4. Mai 1907. Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Lippolt.

Bekanntmachung.

3.168.2 Karlsruhe. Aus der Frau Anna Mone-Gamma-Stiftung in Karlsruhe sind für das Jahr 1907 an badische Landesangehörige christlicher Konfession folgende Beihilfen zu vergeben.

- 1. an 10 bedürftige, begabte und fleißige Knaben (6 katholische, 4 evangelische), welche die hiesige Kunstgewerbeschule, Baugewerbeschule oder eine andere, der Ausbildung in einem gewerblichen Berufe dienende Anstalt des Großherzogtums Baden besuchen, und zwar: a. an 5 Knaben, deren Eltern nicht am Orte der Anstalt wohnen, je 400 M., b. an 5 Knaben, deren Eltern am Orte der Anstalt oder doch in deren unmittelbarer Nähe wohnen, je 150 M.; 2. an 10 bedürftige, unbescholene und fleißige Mädchen (6 katholische, 4 evangelische) zur Ausbildung als tüchtige Näherinnen, Kleidermacherinnen, Köchinnen oder in einer Haushaltungsdienste, und zwar: a. an 5 Mädchen, deren Eltern nicht am Orte der Anstalt wohnen, je 300 M., b. an 5 Mädchen, deren Eltern am Orte der Anstalt oder doch in deren unmittelbarer Nähe wohnen, je 100 M. Bewerberungen sind unter Anschluß der erforderlichen Nachweise (Zeugnisse und Vermögenszeugnisse, Nachweis der bairischen Staatsangehörigkeit, für Mädchen auch Lehrzeugnisse) spätestens bis 1. Juli d. J. bei diesseitiger Behörde einzureichen. Karlsruhe, den 3. Mai 1907. Großh. Verwaltungsdirektor. Wirt. Kiefer.

Bergebung von Sanalisationsarbeiten.

Die Ausführung der Entwässerungsanlage der Wagenreparaturanstalt und der Wagenreparaturhallen im neuen Mannheimer Mannegebachhof soll nach der Verordnung des Großh. Ministeriums der Finanzen vom 3. Januar 1907 in öffentlicher Wettbewerb, in zwei Losen getrennt, vergeben werden. 3.377.2 Die Zeichnungen und Bedingungen, die nicht nach auswärts verandt werden, liegen auf unserem Hochbauamt im Aufnahmestübende, 3. Stock, Zimmer Nr. 84, während der üblichen Geschäftsstunden auf, wo auch die Angebotsformulare zum Einreichen der Einzelpreise erhoben werden können. Die Angebote sind spätestens bei der öffentlichen Verdingungsverhandlung am Mittwoch den 22. Mai, vormittags 10 Uhr, zu überreichen und mit der Aufschrift „Sanalisationsarbeiten“ versehen, bei uns einzureichen. Zuschlagsfrist 3 Tage. Mannheim, den 10. Mai 1907. Großh. Bauinspektion.

Bauarbeitenvergabe.

Für den Neubau der Güterhalle im Bahnhof Lörach sind die nachstehenden Arbeiten im öffentlichen Verdingungswege, nach Angabe der Verordnung des Großh. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907, zu vergeben: 1. Grab- und Maurerarbeiten, 2. Steinbauarbeiten, a. Granitarbeiten, b. Sandsteinarbeiten (rote), 3. Zimmerarbeiten, 4. Klempnerarbeiten, 5. Verputz- u. Gipserarbeiten, 6. Schreinerarbeiten, 7. Glaserarbeiten, 8. Schloßarbeiten, 9. Kalladenlieferung, 10. Bodenbeläge: a. in Stampfabrikplatten, b. in Steinzeugplatten, c. in Asphaltparkett, 11. Anstreicherarbeiten, 12. Entwässerungsanlage. 3.401.2 Kläne und Bedingungen liegen auf dem diesseitigen Hochbauamt, Bahnhofstraße Nr. 12, Zimmer 6, zur Einsicht auf, wofür auch die Angebotsformulare in Empfang genommen werden können. Eine Forderung der Angebotsformulare findet nicht statt. Die Angebote sind zu überreichen und mit der Aufschrift „Angebot auf ...“ versehen für den Güterhallenbau im Lörach“ versehen, postfrei bis längstens am Dienstag den 28. Mai d. J., vormittags 10 Uhr, zu welcher Zeit die Eröffnung der Angebote erfolgt, hierher einzureichen. Die Zuschlagsfrist beträgt 2 Wochen. Basel, den 11. Mai 1907. Großh. Bauinspektion I.